

195 Minuten Schwimmspaß pur

1. Neujahrsschwimmen des OSSV und SV St. Marienstern

KAMENZ. 37 Medaillen, 60 Hot Dogs und 195 Minuten Schwimmspaß pur - das ist die Bilanz des 1. Neujahrsschwimmens für Behindertensportler in Kamenz.

Die erste gemeinsame Veranstaltung des Ostsächsischen Schwimmvereins Kamenz und des SV Sankt Marienstern Panschwitz-Kuckau ist beredtes Zeugnis der Qualität der Sportangebote für Sportler mit geistiger Behinderung in unserem Landkreis. Präzise geplant und vorbereitet durch die beiden Vereine, die diesen Sport als einzige in unserem Bereich anbieten. Finanziell unterstützt

durch die Ostsächsische Sparkasse Dresden, ohne deren Engagement manches Angebot nur ein Traum geblieben wäre. Und nicht zu vergessen die ehrenamtlichen Übungsleiter und Helfer, ohne die nichts geht. Nach den Vorläufen in den einzelnen Disziplinen wurden anhand der geschwommenen Zeiten Leistungsgruppen für die Finalläufe zusammengestellt. Konkret orientierten sich die Organisatoren dabei an der Richtlinie für Schwimmwettkämpfe von Special Olympics Deutschland. Damit erhalten auch leistungsschwächere Athleten eine Medaillenchance.

Entsprechend motiviert agierten die Behindertensportler im Wasser. Da wurde um jeden Zentimeter gekämpft, angefeuert von den Mitstreitern am Beckenrand. Und nach erfolgreichem Lauf wurde voller Stolz die Medaille und Urkunde empfangen.

Großer Höhepunkt war zum Abschluss die Staffel um den Wanderpokal des Sportbundes Bautzen. Hier siegten die Starter vom SV St. Marienstern und dürfen sich nun ein Jahr lang am Pokal erfreuen. Denn darin waren sich alle einig: nächstes Jahr, gleiche Zeit und gleicher Ort gibt es das 2. Neujahrsschwimmen. *pb*



Auf die Plätze, fertig los! - der Start der 50-Meter-Freistil.

Quelle: Wochenkurier Kamenz 09.01.2013